

Presseinformation

05.01.2017

Noch bis Sonntag, 15. Januar 2017

Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmezuständen Ausstellung

In der letzten Laufzeitwoche Veranstaltungen mit **Natasha A. Kelly, Sonia Kennebeck, Wim Wenders, Horst Bredekamp, Stefan Weber, Armin Nassehi, Grada Kilomba, Chantal Mouffe** u.a.

Die Ausstellung „Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmezuständen“ ist noch bis Sonntag, 15. Januar, in der Akademie der Künste, Hanseatenweg, zu sehen. Künstlerinnen und Künstler, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verhandeln in der letzten Laufzeitwoche in täglichen Veranstaltungen die zentrale Fragestellung des Schwerpunkts: Wie reagieren Kunst- und Kulturschaffende auf die aktuellen politischen und gesellschaftlichen Umbrüche und Unsicherheiten?

In der **Ausstellung** korrespondieren zeitgenössische Arbeiten von Francis Alÿs, Ayşe Erkmen, William Forsythe, Mona Hatoum, Isaac Julien und anderen mit Objekten und Dokumenten aus dem Archiv der Akademie zu historischen Flucht- und Exilerfahrungen von Künstlern wie Bertolt Brecht, Walter Benjamin oder Kurt Tucholsky. Zur Finissage am 15.1. findet ein Kuratorengespräch statt.

Zum Abschluss der **Vortragsreihe DISKURSE** spricht die belgische Politikwissenschaftlerin Chantal Mouffe über „Artistic Practices in Times of Post-Politics“ (So, 15.1.). In vier weiteren DISKURSEN erörtert die Kommunikationswissenschaftlerin Natasha A. Kelly das „Deutschsein“ (So, 8.1.), diskutiert der Kunsthistoriker Horst Bredekamp mit dem Islamwissenschaftler Stefan Weber über die Zerstörungen des Weltkulturerbes im syrischen Palmyra (Do, 12.1.), wirft der Soziologe Armin Nassehi in seinem Vortrag „Desintegration als Ziel“ einen anderen Blick auf das Migrantische (Fr, 13.1.), zeigt die Autorin Grada Kilomba zwischen den Städten Luanda, Lissabon und São Paulo post-koloniale Verbindungen auf (Sa, 14.1.).

Sonia Kennebeck präsentiert ihren **Dokumentarfilm „National Bird“** über das US-Kampfdrohnenprogramm, im Anschluss diskutieren die Regisseurin, Wim Wenders, Andreas Schüller und Rüdiger Suchsland über den Film (Mi, 11.1.)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Sonntag, 08.01., 12 Uhr

Natasha A. Kelly DISKURSE: „Deutschland – Vaterland – Stiefvaterland“. Vortrag

Sonntag, 08.01., 15 Uhr **Kuratorenführung** mit Werner Heegewaldt

Dienstag, 10.01., 17 – 22 Uhr

Blurring Waters, Burning Needs Sound Sculpture. Alessandro Bosetti und Cast

Mittwoch, 11.01., 19 Uhr

National Bird Film von Sonia Kennebeck, USA, 2016, 92 Min., OmU. Artist Talk mit Sonia Kennebeck, Wim Wenders, Andreas Schüller und Rüdiger Suchsland

Donnerstag, 12.01., 15 – 18 Uhr

FLAX Foreign Local Artistic Xchange: Pop-Up-Office Artist Talk, Beratungsgespräche. Mit Mona Jas (Kunstwerke kw Berlin)

Donnerstag, 12.01., 19 Uhr

Horst Bredekamp und Stefan Weber DISKURSE: „Palmyra als Extrem eines neuen Ikonoklasmus“. Podiumsgespräch, Moderation: Johannes Odenthal

Freitag, 13.01., 16 Uhr

Affective Societies: Neue Heimat? Künstlerische Verortungen im Zeichen von Migration und Mobilität Gespräch mit Burcu Dogramaci

Freitag, 13.01., 19 Uhr

Armin Nassehi DISKURSE: „Desintegration als Ziel. Ein anderer Blick aufs Migrantische“. Vortrag

Samstag, 14.01., 15 Uhr

„You Want Kilims, But I Do Films“. Kunst und Kultur in der Türkei
Vortrag Bernd Nicolai. Einführung Eran Schaerf

Samstag, 14.01., 19 Uhr

Grada Kilomba DISKURSE: „Luanda, Lisboa, São Paulo – A Post-Colonial Trajectory“. Vortrag

Sonntag, 15.01., 12 Uhr

Chantal Mouffe DISKURSE: „Artistic Practices in Times of Post-Politics“. Vortrag

Sonntag, 15.01., 16 Uhr

Uncertain States – Finissage Kuratorengespräch

Weitere Informationen: www.adk.de/uncertain-states

Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmeständen

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin, Tel. 030 200 57-2000
Ausstellung Di, 11–22 Uhr, Mi–So, 11–19 Uhr. Ticket € 8/5, bis 18 Jahre und dienstags ab 16 Uhr Eintritt frei. Führungen Do 18, So 11 Uhr